

# 2018er PREMIERE

**SAMSTAG**



Im Original verfasst von Axel Zierer und Esther Rager, hat Regisseurin Birgit Wollenberg gemeinsam mit den Schauspielern eine sehenswerte Eigeninterpretation geschaffen.

## Langweilig wird's nie

Bewusst klischeeorientiert werden die von der Bühne69 scheulos interpretierten Charaktere zum Spiegel der Gesellschaft: Was tun, wenn es mal brenzlig wird und die gewohnten vier Wände zum Theater werden? Ob die drei Damen samt Vogel ihre Wohnung verlassen müssen und welche Vermeidungsstrategien ihnen noch einfallen, sei hier nicht verraten. Eins steht aber fest: Im Mietshaus wird's nicht langweilig.

Er macht die Verwirrung komplett. Gag reiht sich an Gag. Im turbulenten zweiten Akt gab es immer wieder Szenenapplaus.

**THEATER**



Nach dem Finale klatschten die Zuschauer rhythmisch. Immer wieder gingen die Schauspieler mit Regisseurin Birgit Wollenberg auf der Bühne nach vorne, um sich zu verbeugen. Doch die Ovationen endeten erst nach Minuten, als die Bühne-69-Schauspieler Blumen erhalten hatten. "Wenn es Ihnen gefallen hat, erzählen Sie es weiter", sagte Bühne-69-Sprecher Andreas Stieffenhofer.



SONNTAG

## ALLES UNTER EINEM DACH



**Kamp-Lintfort:** Stadthalle Kamp-Lintfort | So heißt das aktuelle Stück der Bühne 69 in der Stadthalle Kamp-Lintfort. Ein Stück von Esther Rager und Axel Zierer. Sie stammt aus dem Allgäu und er aus dem Harz. In ihrer Zusammenarbeit entstand das Stück "Alles unter einem Dach". Und worum geht es in dem Stück????

Die Freundinnen Marga, Frieda und Meike leben zusammen in einem Mietshaus und treffen sich regelmäßig zum Kaffeeklatsch. Die junge Meike hilft der älteren Frieda im Haus und erstellt ihr immer eine schicke Frisur. Frieda glänzt beim Kaffeekränzchen immer mit ihrem tollen

Gedächtnis und hat daher immer die skurrilsten Daten von Ereignissen parat. Außerdem träumt sie davon, das ihr Sohn Freddy endlich seine Freundin heiraten würde, die studiert und Tierärztin werden möchte. Sie sieht ihn daher schon gut versorgt. Aber alles ist nicht so wie es scheint. Eines Tages erhalten alle 3 eine Brief der ihre Wohnungen betrifft und das Chaos nimmt seinen Lauf.

Zur Premiere war die Stadthalle fast ausverkauft. Einige Plätze blieben wohl auf Grund der Wetterlage frei. Aber die Stimmung war hervorragend.

Wer sich noch diese Komödie anschauen möchte hat zu folgenden Terminen noch die Gelegenheit:

Freitag, 2. März 2018 - 20 Uhr

Samstag, 3. März 2018 - 20 Uhr

Wo???

Stadthalle Kamp-Lintfort

Moerser Strasse 167

47475 Kamp-Lintfort

Eintrittspreis pro Person: 12,00 Euro (freie Platzwahl)

QUELLEN: NRZ // RP-ONLINE //  
LOKAL-KOMPASS

THEATER